

An der Technischen Universität Graz/Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik ist die Professur

Elektrizitätswirtschaft und Energieinnovation

am Institut für Elektrizitätswirtschaft und Energieinnovation ab 01.03.2020 zu besetzen. Der/die Universitätsprofessor/in wird in einem gemäß § 98 UG unbefristeten Arbeitsverhältnis angestellt.

Gesucht wird eine hervorragend qualifizierte und wissenschaftlich ausgewiesene Persönlichkeit, die das Fachgebiet „Elektrizitätswirtschaft und Energieinnovation“ in Forschung und Lehre mit Engagement vertreten kann. Die Forschungs- und Lehraufgaben der Professur sind betriebs- und volkswirtschaftliche Aufgabenstellungen der Elektrizitätswirtschaft und Innovationen im Bereich der Energietechnik und Elektronik. Dabei sollen die Arbeitsschwerpunkte der Bewerberinnen und Bewerber auf mehreren der folgenden Gebiete liegen:

- Wirtschaftlichkeit innovativer Energiespeicher- und Energieerzeugungssysteme
- Wirtschaftliche Integration erneuerbarer Energieträger und Sektorkopplung
- Wirtschaftliche Aspekte vernetzter Infrastrukturen (z. B. Elektrizität, Telekommunikation, Gas)
- Elektrizitätsmarktorganisation und strategische Energieplanung
- Mathematische Modellierung und Simulation der nationalen und internationalen Elektrizitätswirtschaft
- Energieeffizienz und Nachhaltigkeit
- Wirtschaftliche Aspekte der Elektromobilität
- Energie- und Umweltrecht
- Energiepolitik

Die Einbindung in die Forschungsschwerpunkte der Fakultät und der Technischen Universität Graz sind ebenso wünschenswert wie die Zusammenarbeit mit umliegenden und internationalen Unternehmen, anderen Universitäten und Forschungseinrichtungen.

Im Bereich der Lehre sind Grundlagen und Vertiefungsgebiete entsprechend den oben angeführten Schwerpunkten zu vertreten. Erwartet werden die Bereitschaft zur und die Erfahrung in der Lehre und interdisziplinären Zusammenarbeit sowie intensiven Betreuung der Studierenden und aktiven Mitarbeit in universitären Angelegenheiten.

Formales Anstellungserfordernis ist eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Universitätsausbildung einschließlich Promotion.

Wesentliche Auswahlkriterien sind:

- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation (nachgewiesen durch eine Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen)
- Ausgezeichnete didaktische Fähigkeiten
- Gender- und Diversitykompetenz
- Qualifikation und Eignung zur Leitung eines Forschungsteams/Universitätsinstitutes
- Erfahrung in der universitären Lehre
- Einbindung in die internationale Forschung
- Erfahrung in der Kooperation mit Unternehmen, Forschungsinstitutionen oder Universitäten
- Erfahrung in der erfolgreichen Einwerbung von Drittmitteln

Um das Fach international vertreten zu können, werden hervorragende Englischkenntnisse in Wort und Schrift gefordert. Sofern Deutschkenntnisse nicht ohnehin vorliegen, wird die Bereitschaft zum Erlernen der deutschen Sprache vorausgesetzt.

Die Verlegung des Wohnsitzes in den Großraum Graz wird vorausgesetzt.

Die Technische Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles, insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und lädt deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Bis zur Erreichung eines ausgewogenen Zahlenverhältnisses werden bei gleicher Qualifikation Frauen vorrangig aufgenommen.

Die Technische Universität Graz bemüht sich aktiv um Vielfalt und Chancengleichheit. Bei der Personalauswahl dürfen Bewerberinnen und Bewerber aufgrund des Geschlechts, der ethnischen Zugehörigkeit, der Religion oder der Weltanschauung, des Alters oder der sexuellen Orientierung nicht benachteiligt werden (Antidiskriminierung). Menschen mit Behinderung und entsprechender Qualifikation werden ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Interessentinnen und Interessenten werden gebeten, ihre Bewerbung (Zeugnisse und Urkunden, Lebenslauf, Publikationsverzeichnis, Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Kopien der fünf wichtigsten Publikationen, Übersicht über die bisherigen Forschungs- und Lehrtätigkeiten, Konzept für die künftige Entwicklung des Instituts in Forschung und Lehre) unter zwingender Verwendung des unter <https://www.tugraz.at/go/professuren-ausschreibungen> verfügbaren Bewerbungsformulars bis spätestens

20.05.2019

(Datum des Email-Eingangs) an den
Dekan der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik der
Technischen Universität Graz
Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Wolfgang Bösch, MBA
Inffeldgasse 18/EG, 8010 Graz, Österreich.

E-Mail: dekanat.etit@tugraz.at, zu übermitteln.

Die Vorstellungsgespräche sind für den Zeitraum 5.-9.8.2019 geplant, Bewerber/Bewerberinnen werden gebeten sich diesen Zeitraum freizuhalten.

Der Dekan: Univ.-Prof. DI Dr. Wolfgang Bösch, MBA

www.tugraz.at